



Format Windwissen-App

Im Internet vorhandene Daten werden zielgruppengerecht aufgearbeitet.

ZIEL

Die breite und niedragschwellige Vermittlung von Wissen zum Thema Windenergie, von den Grundlagen über rechtliche und technische Themen, ist Ziel dieses Formats. Es richtet sich sowohl an interessierte Bürgerinnen und Bürger als auch an Entscheidungsträgerinnen und -träger aus Politik und Verwaltung sowie Expertinnen und Experten.

BESCHREIBUNG

App steht für „application“, auf Deutsch „Anwendung“, und ist eine Anwendungssoftware, die aus dem Internet auf Smartphones und Tablet-PCs heruntergeladen werden kann. Sie ermöglicht Nutzerinnen und Nutzern einen Zugriff auf Datenbestände im Internet und kann auch als spezialisierte Wissensdatenbank funktionieren. Eine „Windwissen-App“ könnte zum Beispiel den Zugriff auf windenergierelevante Daten wie die Windhöflichkeit, konkrete Anlagenstandorte oder andere Datenbankbestände oder potenzielle Flächen für die Windenergienutzung anbieten.

Eine App ermöglicht eine zielgruppengerechte Aufarbeitung von Informationen und eine direkte Verbindung zu den Nutzenden. Diese laden die App direkt auf ihr Gerät, Aktualisierungen werden automatisch angezeigt. Je nach Interesse und Vorbildung können die Anwendenden dann unterschiedlich intensiv in die Themen „einsteigen“.

Vor der Umsetzung ist es erforderlich, die Zielgruppen zu definieren und die genauen Inhalte der App festzulegen, zudem sind die Designansprüche zu klären. Die App wird dann entsprechend von einer Agentur bzw. einem Programmierer entwickelt, zudem werden die Verbreitungswege gewählt und eine Bekanntmachungsstrategie erarbeitet.

Die Kosten und der Zeitaufwand für die Entwicklung einer App variieren stark je nach den Ansprüchen an Funktionalität, Performance und Design. Für eine einfache App muss mit Programmierkosten von rund 20.000 Euro gerechnet werden, die Entwicklung dauert bis zu einem Jahr.

STÄRKEN

- Eine App ist leicht zu verbreiten und für viele zugänglich und nutzbar.
- Die zielgruppengerechte Aufarbeitung von im Internet vorhandenen Daten, auch in größerem Umfang, ist möglich.
- Durch die Verknüpfung entsteht eine direkte Verbindung zwischen Anbietendem und Nutzendem.
- Vor allem in Pandemiezeiten ist das Format sehr gut einsetzbar.

SCHWÄCHEN

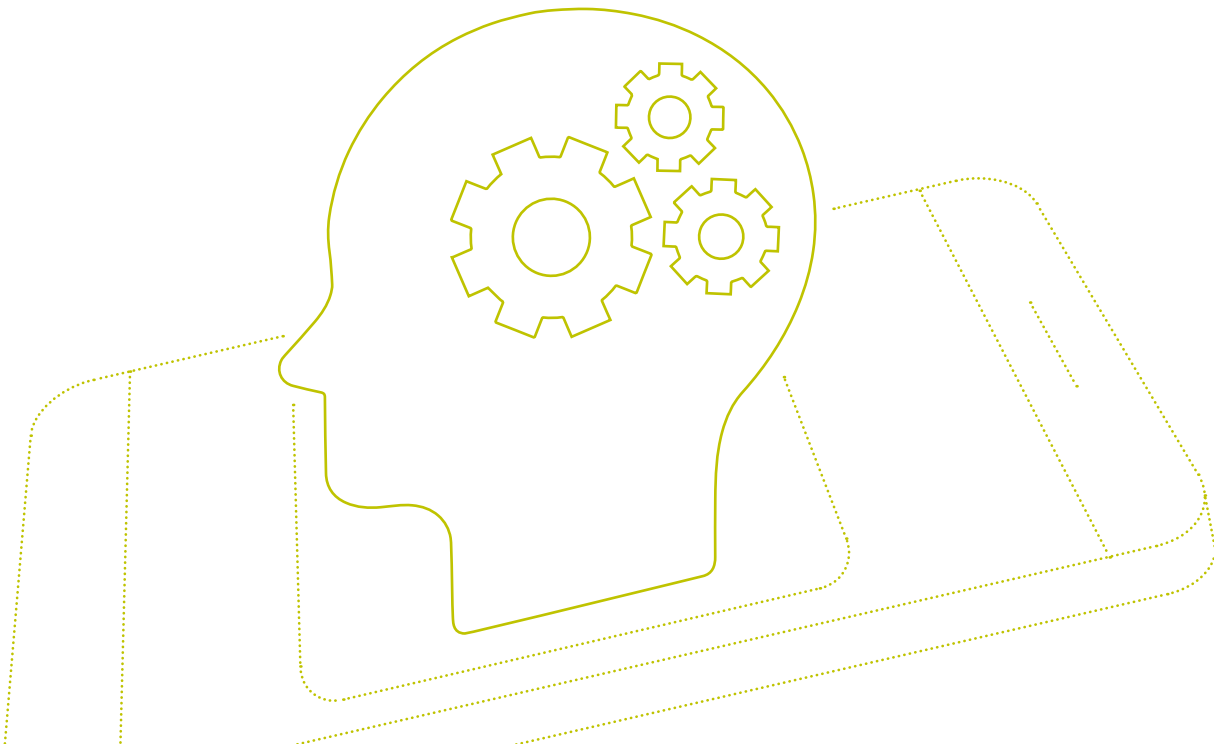
- Die Entwicklung einer solchen App ist zu Beginn mit hohen Kosten verbunden.
- Eine App lebt davon, dass Daten kontinuierlich aktualisiert und weitere Daten eingepflegt werden, wofür fortlaufend Personal benötigt wird.

UMSETZUNGSBEISPIELE**LEE NRW: Zukunftsenergien**

Der Landesverband Erneuerbare Energien (LEE) NRW stellt in seiner APP „Zukunftsenergien für NRW“ umfassende Informationen zu den Themen Energiewende, Bioenergie, Solarenergie, Wasserkraft, Windenergie und Geothermie bereit. Vermittelt werden allgemeinen Grundlagen und Fakten, betrachtet werden zudem Mythen und Gerüchte. Unter der Rubrik „In deiner Region“ gelangt man zu einem „GPS-Finder“, der für jede Technologie vorhandene Anlagen listet und diese zudem in einer Karte verortet.

WEITERE BEISPIELE

EnBW E-Cockpit.



IMPRESSUM © FA Wind, Juni 2022 | V.i.S.d.P.: Dr. Antje Wagenknecht

Autorinnen Iwona Kallok, Claudia Bredemann

Zitervorschlag FA Wind (2022), Wissensformat 3, Windwissen-App

Haftungsausschluss Die in diesem Wissensformat enthaltenen Angaben und Informationen sind nach bestem Wissen erhoben, geprüft und zusammengestellt. Eine Haftung für unvollständige oder unrichtige Angaben, Informationen und Empfehlungen ist ausgeschlossen, sofern diese nicht grob fahrlässig oder vorsätzlich verbreitet wurden.

Fachagentur Windenergie an Land e.V.

Fanny-Zobel-Straße 11

12435 Berlin

T +49 30 64 494 60-60

post@fa-wind.de

www.fachagentur-windenergie.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages